

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abt. If - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung
Lagebericht vom Montag, den 3. Februar 1969, 8.30 Uhr:

Eine Störung hat in den Morgenstunden des heutigen Tages im Raum Zillertal - Kitzbühel und Osttirol 15 bis 20 cm, in den übrigen Teilen Tirols bis 10 cm Schnee gebracht. Die Temperaturen sind stark gesunken. Laut Wetterwarte sind mit der Nordströmung vor allem in Staulagen weitere Schneedchauer zu erwarten. Auch in Süd- und Osttirol wird der Schneefall andauern.

Der vorerst noch geringe Neuschneezuwachs gleitet auf der verharschten Altschneedecke verhältnismäßig leicht ab. Die kleinen Lawinenabgänge bringen jedoch für die Seitentäler bereits vereinzelt Gefahr.

Bei Schitouren ist in kammnahen Bereichen in allen Hangrichtungen eine zunehmende Schneebrettgefahr zu beachten.

Frühnachrichten Radio Tirol

Lagebericht des Tiroler Lawinenwarndienstes
vom Montag, den 3. Februar 1969, 7.45 Uhr:

Eine Störungshat in den Morgenstunden des heutigen Tages im Raum Zillertal - Kitzbühel und Osttirol 15 bis 20 cm, in den übrigen Teilen Tirols bis 10 cm Schnee gebracht. Die Temperaturen sind stark gesunken. Laut Wetterwarte sind mit der Nordströmung vor allem in Staulagen weitere Schneeshauer zu erwarten. Auch in Süd- und Osttirol wird ~~die~~ der Schneefall andauern.

Der vorerst noch geringe Neuschneezuwachs gleitet auf der verharteten Altschneedecke verhältnismäßig leicht ab. Die kleinen Lawinenabgänge bringen jedoch für die ~~X~~ Seitentäler bereits vereinzelt Gefahr.

Bei Schitouren ist in ~~X~~ kammnahen Bereichen in allen Hangrichtungen eine zunehmende Schneebrettgefahr zu beachten.